

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history**

Band (Jahr): **14 (1953)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktionskommission: Dr. Hans Schneider, Basel; Direktor Dr. F. Gysin; Vizedirektor Prof. Dr. E. Vogt; Prof. Dr. D. Schwarz; Schriftleitung: Prof. Dr. D. Schwarz. — Beiträge und Mitteilungen beliebe man unter der Aufschrift «Zeitschrift» an die Direktion des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich zu richten.

Es erscheinen jährlich 4 Hefte. — Abonnementspreis: für die Schweiz Fr. 14.— plus —.80 Porto, für das Ausland Fr. 18.—. Einzelheft Fr. 4.—.

Abonnementsbestellungen nehmen entgegen der Verlag Birkhäuser AG., Basel, das Schweizerische Landesmuseum in Zürich und alle Buchhandlungen im In- und Ausland.

In folgenden Ländern kann bei den Postämtern abonniert werden: Deutschland, Luxemburg, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, Italien, Portugal, Marokko.

Band 14

Heft 2

1953

INHALT

	Seite
W. DEONNA, Mars tropæophore	65
HUGO SCHNEIDER, Sellenbüren. Ein Beitrag zur Burgenkunde des Hochmittelalters in der Schweiz. Mit 6 Tafeln und 6 Textabbildungen	68
PAUL KLÄUI, Die Freiherren von Sellenbüren	83
OTTO KURZ, Metz Unmuss. Mit 3 Tafeln	86
JOSEPH GANTNER, Vom Abendmahl in Ponte Capriasca	89
PAUL BOESCH, Renward Göldlin von Tiefenau und der Glasmaler Hans Sur von Basel. Mit 3 Tafeln	91
PAUL BOESCH, Schweizerische Glasgemälde im Ausland. Sammlungen in England. Mit 2 Tafeln	97
REINHARD FRAUENFELDER, Die Vorlagen für die emblematischen Bilder am Hause zum grossen Käfig in Schaffhausen. Mit 3 Tafeln	103
QUELLEN ZUR KULTUR- UND KUNSTGESCHICHTE: Die Glasgemäldesammlung von Johann Martin Usteri. Von Paul Boesch.	107
NACHRICHTEN, herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte und zusammengestellt von Dr. Hugo Schneider, Konservator am Schweizerischen Landesmuseum in Zürich. Mit 6 Tafeln	111
BUCHBESPRECHUNGEN	119

DIE ZEITSCHRIFT IST DAS ORGAN DES VERBANDES DER SCHWEIZERISCHEN ALTERTUMSSAMMLUNGEN,
DER GESELLSCHAFT FÜR SCHWEIZERISCHE KUNSTGESCHICHTE UND DER GESELLSCHAFT FÜR DAS
SCHWEIZERISCHE LANDESMUSEUM